

Ein Opern- und Volksliederabend zum Abschluss der Konzertsaison

Am Samstag, dem 18. Mai, veranstaltet die Royale Fanfare St. Joseph, Membach, in Zusammenarbeit mit dem Kgl. Marienchor ein Konzert, das sicherlich grossen Zuspruch finden dürfte, da es sich um ein vielseitiges Vokal- und Instrumentalkonzert handelt, bei dem ausser den genannten Vereinigungen noch die Royal Union Wallonne, Malmédy, und das Bläserquintett Pro Musica, Welkenraedt, mitwirken. Schon vor Jahren hatte eine musikalische Zusammenarbeit zwischen den Membacher Musikern und dem Marienchor bei einem damaligen Gemeinschaftskonzert einen grossen Erfolg. So kommt es jetzt zu einer Neuauflage dieser erfreulichen Zusammenarbeit, allerdings in einem weit grösseren Rahmen.

Die Royale Fanfare St. Joseph, die seit vielen Jahren schon unter der Leitung ihres ausgezeichneten Dirigenten J. Morel eine zielbewusste Arbeit leistet, dürfte bei ihrem Auftreten ihr solides Können erneut unter Beweis stellen. Es gibt nur wenige Blasorchester im Vervierser Bezirk, die es bis zur »Excellence« oder gar darüber hinaus gebracht haben. Eine solche Leistung setzt vieles voraus, und so wird gerade die in einem Konzert hier wieder auftretende Fanfare St. Joseph mit grossem Interesse erwartet.

Nicht weniger interessant wird die Wiederbegegnung mit der Royale Union Wallonne aus Malmédy sein, die seit ihrer ersten Schallplattenaufnahme im November 1966 weitere glänzende Konzerterfolge erzielen konnte.

Auch hier zeigt sich, dass mit einer Schar konsequent arbeitender Sänger ausgezeichnete

Arbeit zu verwirklichen ist. Jedenfalls steht die »Union« heute in der ersten Linie der Chöre des Landes und folgt in ihrer ganzen Haltung dem grossen Vorbild des KME, das in programmatischer und musikalischer Hinsicht heute für viele die Richtlinien gegeben hat.

Dass der »Marienchor« zu grossen Leistungen fähig ist, hat er mehr als einmal bewiesen, davon zeugen vor allem die grossen Konzerte, die der Chor in den letzten Jahren in Eupen und in mehreren ausländischen Städten gegeben hat. Für ihn wird das Konzert eine gute Generalprobe für die bevorstehende dreitägige Pfingstfahrt nach Trier und Luxemburg sein.

Das Bläserquintett Pro Musica, Welkenraedt, setzt sich aus versierten Musikern zusammen und hat bereits beim vorletzten Weihnachtsfest des Kgl. MGV Marienchor viele Musikfreunde durch sein gekonntes Spiel begeistert. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird zu Beginn des zweiten Teiles — und dieser ist der Volksmusik gewidmet — erstmals eine Tanzgruppe des Heidberglyzeums mit einer Folge von Volkstänzen aus dem Osten auftreten.

Mit diesem kurzen Ueberblick der das Konzert bestreitenden Vereinigungen dürfte es klar sein, dass dasselbe einen grossen Zuspruch verdient und jeder auf seine Kosten kommen wird. Der Kartenvorverkauf (Eintrittspreis 30 Fr.) wird ab Montag in den Schreibwarengeschäften Mockel, Klötzerbahn, und Radermacher, Haasstrasse, beginnen.